Nachwuchskräfte kennen lernen
darum geht´s...

© Syda Productions - Fotolia

Berufsfelderkundungen im Kreis Coesfeld
Die Durchführungszeiträume werden auf der Buchungsplattform eingestellt.

Übergang Schule-Beruf im Kreis Coesfeld
Unter dem Motto „Kein Abschluss ohne Anschluss“ hat das Land Nordrhein-Westfalen das neue „Übergangssystem Schule-Beruf“ eingeführt. Hintergrund ist unter anderem der steigende Fachkräftebedarf vieler Branchen und die steigende Rate an Studien– und Ausbildungsabbrüchen.

Schülerinnen und Schüler aller Schulformen sollen sich frühzeitig mit ihren Berufswünschen auseinandersetzen und sich intensiver auf das Erwerbsleben und die damit verbundenen Anforderungen vorbereiten. Durch ganztägige Schnupperpraktika mit kleinen Arbeitsproben—sogenannten Berufsfelderkundungen—sollen Schülerinnen und Schüler der Klasse 8 mindestens drei Berufsfelder praxisnah kennenlernen und eine realistische Vorstellung davon entwickeln, was sie in späteren Betriebspraktika erwartet.

Machen auch Sie mit! Präsentieren Sie Ihre Branche und stellen Sie Plätze zur Berufsfelderkundung für Schüler/innen zur Verfügung.

Nachwuchskräfte kennen lernen
mitmachen...

© Coloures-pic - Fotolia

Sie möchten den Fachkräften von morgen Ihren Betrieb zeigen?
Erstellen Sie ein Kurzprofil Ihres Betriebes und wählen Sie die Tage für Ihre Berufsfelderkundungen auf der geschützten Internetplattform:

www.kreis-coesfeld.bfe-nrw.de

Schülerinnen und Schüler können Ihr Angebot einsehen und Plätze reservieren, die von Lehrkräften gebucht werden. Anregungen für den Tagesablauf und Teilnahmebescheinigungen stehen zum Download bereit.

Für Rückfragen stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der zuständigen Kammer sowie der Kommunalen Koordinierung im Kreis Coesfeld und des Regionalen Bildungsbüros zur Verfügung.

Ihre Ansprechpartner beim Kreis Coesfeld

Karin Bögge
Kommunale Koordinierung
Telefon: 0 25 41 / 18 90 28
E-Mail: karin.boegge@kreis-coesfeld.de

Janina Neukirch
Kommunale Koordinierung
Telefon: 0 25 41 / 18 90 26
E-Mail: janina.neukirch@kreis-coesfeld.de

© Marco2811 - Fotolia

Nachwuchskräfte kennen lernen

Berufsfelderkundungen im Kreis Coesfeld
www.kreis-coesfeld.bfe-nrw.de

© Robert Kneschke - Fotolia

Berufsfelderkundungen
Das Wichtigste auf einen Blick

© Marco2811 - Fotolia

Zeitlicher Umfang?
Die Erkundung soll im zeitlichen Rahmen eines Schultages stattfinden. Pausenzeiten sind zu berücksichtigen. Den genauen zeitlichen Rahmen geben Sie vor.

Vor- und Nachbereitung?
Erfolgt in der Schule—Schülerinnen und Schüler stellen mithilfe eines Erkundungsbogens gezielte Fragen. Bei Fragen stehen Ihnen Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner der Schule zur Verfügung.

Versicherung?
Die Schülerinnen und Schüler sind während der Erkundung in Ihrem Betrieb sowie auf der Hin– und Rückfahrt über den Schulträger versichert.

Begleitung durch Lehrkräfte?
Stimmen Sie bei Berufsfelderkundungen für Schülergruppen mit der Schule ab, ob eine zusätzliche Aufsichtsführung durch eine Lehrkraft möglich ist.

Berufsfelderkundungen
Das Wichtigste auf einen Blick

©Marco2811 - Fotolia

Was kann eine Berufsfelderkundung beinhalten?
- Betriebsrundgang unter Anleitung von Auszubildenden / Beschäftigten
- Besuch von Arbeitsplätzen und Erläuterung der Tätigkeiten und Verantwortungsbereiche
- Nach Möglichkeit Austausch mit Ihren Auszubildenden
- Information über Praktika, Ausbildung, Studium
- Praktische, für das Berufsfeld typische Übungen (Kundenbrief anfertigen, handwerkliche Tätigkeiten, Messungen, …)

Stehen Sie Schülerinnen und Schülern Rede und Antwort...
- Typische Tätigkeiten Ihrer Branche
- Erforderliche Fähigkeiten und Stärken
- Vorausgesetzter Schulabschluss für eine Ausbildung / ein Studium
- Ausbildungsverlauf / Studienverlauf, Dauer der Ausbildung / des Studiums
- Arbeitszeiten, angemessene Arbeitskleidung, Arbeitsformen (z. B. im Team oder alleine, Werkzeuge / Materialien

Berufsfelderkundungen
Das Wichtigste auf einen Blick

© fotogestoeber - Fotolia

Ihre Chance...

… die Aufmerksamkeit der Nachwuchskräfte im Kreis Coesfeld auf Ihren Betrieb zu lenken

… den Bekanntheitsgrad Ihrer Branche zu steigern—Einbindung der Presse möglich

… für Ihre Ausbildungs- und Beschäftigungsmöglichkeiten zu werben

… künftige Praktikanten oder Auszubildende kennenzulernen

… jungen Menschen zu einer überlegten Berufsentscheidung zu verhelfen

KREIS COESFELD

KEIN ABSCHLUSS OHNE ANSCHLUSS
Übergang Schule-Beruf in NRW

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds

EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds

Ministerium für Arbeit, Integration und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen